

AKTUELLES AUS DEM GEMEINDERAT

Im Zentrum unserer Fraktionsarbeit im zweiten Halbjahr 2021 standen Maßnahmen mit dem Ziel, auch auf kommunaler Ebene zu einer nachhaltigen und ökologischen Transformation unseres Gemeinwesens beizutragen. So haben wir die Beschlüsse zum Ausbau der Radverbindungen nach Roth und Schwanstetten sowie die Schaffung moderner Fahrrad-Abstellmöglichkeiten an der S-Bahn Haltestelle begrüßt und konsequent unterstützt. Parallel dazu müssen wir aber auch im Gemeindegebiet Verbesserungen für den Radverkehr erreichen (siehe separaten Bericht). Konkrete Vorschläge dazu werden wir im Jahr 2022 einbringen.

Das Budget zur Förderung von Energiesparmaßnahmen im Haushalt 2022 wurde auf unseren Antrag hin spürbar erhöht. Wie wir diese konkret ausgestalten, hängt von den Förderprogrammen der neuen Ampelregierung ab. Unser Ziel ist dabei immer, klimafreundliche Anlagen noch attraktiver zu machen und Ihre Investitionen in klimafreundliche Anlagen zu unterstützen und zu forcieren.

Im neuen Jahr werden wir uns vorrangig für den Ausbau des ÖPNV im Gemeindegebiet stark machen. Wir freuen uns, dass die auf unsere Initiative hin gebildete interfraktionelle Arbeitsgruppe dazu gemeinsame Ziele erarbeitet hat. Im weiteren Verlauf werden mit der Verwaltung und anderen zuständigen Stellen konkrete Vorhaben diskutiert.

Ein besonderes Anliegen ist uns Grünen, dass beim Ausweis neuer Baugebiete soziale und ökologische Anforderungen berücksichtigt werden. Beim geplanten Neubaugebiet in Untermainbach fordern wir ein gesamtheitliches Konzept, das den Bedarf nach bezahlbarem Wohnraum und Energieeffizienz gerecht wird, und zwar nach Maßstäben die auch noch in 10 oder 20 Jahren gelten.

Zum Schluss noch der Rückblick auf einen, für uns sehr schönen Termin in 2021: Einen Teil der Sitzungsgelder die wir vier Gemeinderät:innen erhalten, haben wir an ein tolles Projekt der Rednitzhembacherin Karin Drescher in Südafrika gespendet. Mit einem Betrag von 600 Euro unterstützen wir die Arbeit im „Clever Kids Homework Center“.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ortsverband Rednitzhembach

c/o Erwin Held (V.i.S.d.P.)
Hochstraße 3b
91126 Rednitzhembach
www.gruene-rednitzhembach.de

Druck: die ökodrucker - Druckwerk UG, Nürnberg auf 100 g circle matt (100 % Recyclingpapier) mit lösungsmittelfreien Farben - Layout: Bernhard Spachmüller, Schwabach.



GRÜNES AUS HEMBACH

Information von Bündnis 90/Die Grünen
Ortsverband Rednitzhembach

Januar 2022



Liebe Rednitzhembacher*innen, zu Beginn eines neuen Jahres ist viel von Aufbruch und Veränderung die Rede. Nur eine Floskel? Die neue Ampelregierung bringt mit den vereinbarten Zielen im Koalitionsvertrag „Mehr Fortschritt wagen“ Aufbruchstimmung in vielen Bereichen von Politik und Gesellschaft mit. Lesen Sie, was dies auch für uns bedeutet im Innenteil. Wenn Sie sich mehr für Bundespolitik und neuer Regierungsarbeit interessieren freuen wir uns, wenn Sie am 19. April zu unserem Grünen Treff mit dem Bundestagsabgeordneten Sascha Müller kommen. An dieser Stelle möchten wir uns für Ihre Stimmen bei der Bundestagswahl bedanken. Auch wenn wir die

zwischenzeitlichen Umfragewerte nicht erreichen konnten hat sich die Grüne Fraktion fast verdoppelt. Nicht nur in Berlin konnten wir im letzten Jahr dazugewinnen. Auch in Rednitzhembach freuen wir uns, unsere Basis weiter auszubauen und Akzente zu setzen. Lesen Sie dazu die Berichte über unseren neuen Ortsvorstand und die Arbeit im Gemeinderat.

Wir hoffen, künftig wieder regelmäßig zu unseren Grünen Treffen einladen zu können.

Fürs neue Jahr 2022 wünschen wir Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und ein gutes Miteinander.

Ihr Erwin Held
(Sprecher des Ortsverbandes und der Gemeinderatsfraktion)

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG IM OV



Der neue Vorstand: Leo Fuchs, Johanna Held, Annika Siebentritt, Erwin Held

Im Gemeindezentrum fand die erste Versammlung seit der Verselbständigung vor einem Jahr statt. Dazu konnten wir wieder zahlreiche Neumitglieder begrüßen. Auch der Vorstand vergrößert sich. Annika Siebentritt ergänzt den Vorstand künftig als Beisitzerin.



www.gruene-rednitzhembach.de



grüne rednitzhembach

KOA-VERTRAG: MEHR FORTSCHRITT WAGEN

„Das Land steht vor großen Herausforderungen. Es gilt die Pandemie zu bewältigen, die Klimakrise einzudämmen, nachhaltigen Wohlstand neu zu begründen und im gesellschaftlichen Wandel Zusammenhalt neu zu bestimmen. All das verlangt Veränderungen. Mit diesem Koalitionsvertrag ist es uns nach intensiven Verhandlungen gelungen, dafür die Weichen zu stellen“, sagten Annaleena Baerbock und Robert Habeck bei der Vorstellung des Koalitionsvertrages.

Wo liegen die Schwerpunkte und was bedeutet das für uns in Rednitzhembach?

Klimaschutz wird sich als Querschnittsthema durch alle Bereiche ziehen. Wir bauen die Erneuerbaren Energien massiv aus: Der Anteil der Erneuerbaren bis 2030 steigt auf 80 %, Windenergie auf 2% der Landesfläche, bis 2030 werden 50 % der Wärmeerzeugung klimaneutral. Zur Stärkung des kommunalen Beitrages werden im Haushalt 2022 der Gemeinde zusätzliche Mittel bereitgestellt.

Wir stecken mehr Geld in die Schiene, bringen mehr Städte an den Fernverkehr und stärken den ÖPNV.

Wir richten die Landwirtschaft an Umwelt- und Ressourcenschutz aus. Dazu fördern wir den Ökolandbau, führen umfassende Herkunftskennzeichnungen ein und unterstützen Betriebe beim

Umbau zu mehr artgerechter Nutztierhaltung.

Wir stärken Familien z.B. durch Vereinfachungen beim Elterngeld, bezahlte Freistellung nach der Geburt, besseren Kündigungsschutz nach der Elternzeit, Erhöhung der Kinderkrankentage sowie die Erweiterung des Sorgerechts auch für Patchworkfamilien. Kinder stehen im Mittelpunkt unserer Politik – mit der Kindergrundsicherung und der gezielten Stärkung des Betreuungsangebots sowie einer Bafög-Reform erhält jeder gerechtere Chancen.

Wir schaffen bezahlbaren Wohnraum und fördern klimagerechtes Bauen und Wohnen. Bei der Ausweisung neuer Baugebiete müssen verstärkt soziale und ökologische Anforderungen berücksichtigt werden.

In der Pflege verbessern wir die Arbeitsbedingungen spürbar und machen gleichzeitig den Pflegeberuf attraktiver, etwa mit der Abschaffung geteilter Dienste, einem Anspruch auf familienfreundliche Arbeitszeiten, verbindlichen Personalschlüsseln oder der Steuerbefreiung von Zuschlägen.

Es wird keine Rentenkürzungen oder Anhebungen des Renteneintrittsalters geben. Wir garantieren stabile Renten durch die dauerhafte Garantie des gesetzlichen Rentenniveaus von 48 Prozent.

Wer vertritt Sie im Bundestag?

19 grüne Abgeordnete sind eine starke bayrische grüne Stimme. Als Landesgruppensprecher wurde Sascha Müller (Schwabach) gewählt, dem unsere Interessen ein großes Anliegen sind.

TERMIN Dienstag, 19. April, 19 Uhr
Treff mit Sascha Müller MdB
Gemeindezentrum
Bitte auf kurzfristige Änderungen wegen Corona achten (Homepage!).



Foto: Stefan Kaminski

GRÜNE RADTOUR DURCH R'HEMBACH

Zahlreiche Interessierte sowie VertreterInnen des ADFC aus Schwabach schwangen sich im Oktober aufs Rad und fuhren mit uns durch das Gemeindegebiet. Dabei waren unter anderem RadlerInnen mit Lastenfahrrad oder Kinderanhänger, sowie auch einige Kinder mit eigenen Rädern. Damit bildete die Gruppe einen Querschnitt ab, der die Belange möglichst vieler widerspiegelt.

An diversen neuralgischen Punkten wurde angehalten, die Verkehrsführung aus Sicht der Radfahrenden begutachtet und Verbesserungsmöglichkeiten diskutiert. Vor allem die an Kreuzungen endenden Radwege, die oft unkontrolliert in die Straßen münden, wurden von den Teilnehmern kritisiert.

Die Erkenntnisse dieser Tour wollen wir nutzen, um das Radfahren in Rednitzhembach noch sicherer und angenehmer zu machen.



Foto: privat